



Jazzkonzert: Boogielicious

Boogie Woogie and Blues at its best bieten Eeco Rijken Rapp am Piano und David Herzel am Schlagzeug in einer unterhalt-samen Show, die durch die Anfänge des Jazz führt. Albert Ammons, Pete Johnson, Arm-strong, Waller, Ellington und Art Blakey sind ihre Favoriten. Swing und Boogie - Jazz erster Güte ist angesagt.

Eintritt 15 EUR
(VVK empfohlen)

Il giro d'italia in 90 minuti (A2/B1)

Dr. Chiara de Manzini Him-mrich und Antonella Sellerio reisen mit Ihnen mit unter-halt-samen Texten und Volks-liedern durch die italienische Halbinsel. Leichte Italienisch-kenntnisse entsprechend zwei Jahren Unterricht an der VHS werden vorausgesetzt. „Buon divertimento“ - viel Spaß!

Nur mit Anmeldung /
15 EUR inkl. Snacks



Künstler des Theaters Chordirektor Michael Preiser und vier Mitglieder des Opern- chores

geben im Gespräch mit Musik-theaterdramaturgin Ulrike Aistleitner Auskunft über die Auf-gaben, die der Profi-Chor eines Theaters zu bewältigen hat. Das Sängerquartett und Michael Preiser haben außerdem verschiede-ne musikalische Kostproben mit dabei. In Kooperation mit den Theaterfreunden.

Eintritt 6 EUR

Lebens Art

Zur Reihe „LebensArt“

Genießen mit Herz und Verstand – darauf zielt diese Reihe der Volkshochschule ab. Unter dem Motto LebensArt bieten wir Veranstaltungen an, die auf anspruchsvolle Weise Bildung, Lebensfreude und Genuss verbinden.

Sie sind herzlich eingeladen zu unter-halt-samen und anregenden Abenden in unserem Hause.

Inge Röhnelt

Dr. Inge Röhnelt
Leiterin VHS Krefeld



VHS Krefeld

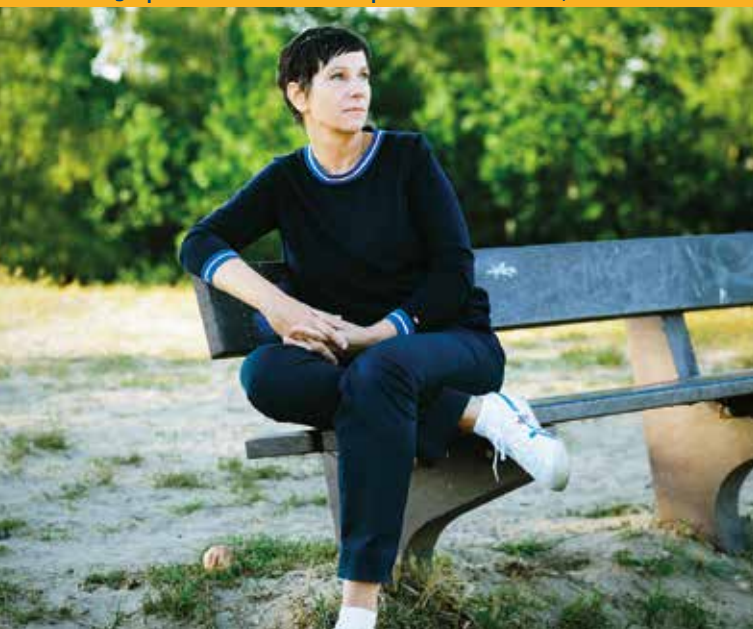
Von-der-Leyen-Platz 2 | 47798 Krefeld
Telefon: 0 21 51 / 36 60 26 64
E-Mail: vhs@krefeld.de | www.vhs.krefeld.de



Lebens Art

Lebens Art

Februar
bis Juni 2019



Angelika Klüssendorf liest

aus „Jahre später“. Sie erzählt, wie eine Liebe zwischen zwei radikalen Einzelgängern entsteht, die beide mit ihren eigenen Mitteln versuchen, ins Soziale zu finden und zu sich selbst. „Angelika Klüssendorf seziert in ihrem Roman die Szenen einer Ehe und lässt dabei die Betroffenen in die psychischen Abgründe ihrer Partner blicken. Ein starkes Buch über eine starke Frau.“ Denis Scheck, Druckfrisch. Angelika Klüssendorf, geboren 1958 in Ahrensburg, lebte von 1961 bis zu ihrer Übersiedlung 1985 in Leipzig; heute lebt sie in der Nähe von Berlin. Mit dem anderen Buchladen.

Moderation: Christina Schulte M.A.

Eintritt 12 EUR (VVK empfohlen)

Golden Oldies

Hits der 50er und 60er Jahre

Erinnerungen an Jukebox und Pettycoat, schöne Autos und flotte Rhythmen, Rock 'n Roll, Twist und Beat mit Elvis Presley, Chuck Berry und Eddie Cochran. Ralf Küntges (Gesang und Gitarre), Jörg Hallmann (Gesang und Gitarre) und Jürgen Herrmanns (Cajón) entführen Sie in die Welt der Golden Oldies und amüsieren Sie mit Anekdoten und Hintergründen zu den Songs.

Nur mit Anmeldung / 15 EUR inkl. Snacks



The Kraut – Marlene Dietrich in Paris

Die alternde Diva in ihrer Wohnung, die keine Besuche mehr empfängt, blickt zurück auf die Zeit in Paris 1944. „The Kraut“ nämlich lautet der Spitzname, den Hemingway der Dietrich gab und den diese aus seinem Mund nicht als Schimpfwort, sondern als Kompliment empfand. Die Dietrich singt ihre großen Erfolge, lässt ihre verflorenen Männer Revue passieren und teilt Seitenhiebe auf Kolleginnen aus, die nicht Nein zum Nationalsozialismus gesagt haben. Eine Zeitreise, die eine musikalische Hommage an die große Marlene Dietrich darstellt. Gespielt und gesungen von Elke Bludau, Autor Dirk Heidicke, Regie Klaus Prangenberg, Musik Jörg Straßburger, Kostüm Stefanie Bold.

Nur mit Anmeldung / 15 EUR inkl. Snacks



Felix Mendelssohn Bartholdy

In einer Matinee spielt und erläutert Timur Sergeyenia Klavierstücke von Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847) aus dessen Zyklus "Lieder ohne Worte". Die Bezeichnung, die vielleicht auf dessen Schwester Fanny Hensel zurückgeht, steht für Charakterstücke von liedhafter Beschaffenheit. Sergeyenia ist internationaler Konzertsolist und Professor für Klavier an der Luca-School of Arts (Belgien).

Eintritt 8 EUR

Feminine Formen

FrauenKabarettKrefeld

Helga Klingbeil-Weber und Ute Lindemann-Degen kommentieren wie gewohnt mit spitzer Zunge sprachliche und andere Ungerechtigkeiten. Muss Lisbeth Herbert erwähnen – reicht es nicht, ihn mit zu meinen? Wird Mattha jetzt zur Singlerin? Die Kabarettistinnen schauen mit liebevoll-kritischem Blick auf die Gestalt der femininen Formen. Mit der Gleichstellungsstelle.

Eintritt 15 EUR (VVK empfohlen)



Felix und Fanny

Ute Büchter-Römer erzählt über ein außergewöhnliches Geschwisterverhältnis. Felix Mendelssohn Bartholdy komponierte und leitete das Gewandhaus-Orchester. Fanny komponierte auch und angespornt von ihrem Ehemann, dem Maler Wilhelm Hensel, veröffentlichte sie ihre Werke. Als Felix 1847 vom plötzlichen Tod seiner Schwester erfuhr, brach er zusammen und verstarb noch im selben Jahr. Im Rahmen der „Jüdischen Kulturtag Rhein-Ruhr“

Eintritt 6 EUR



Verzauberte Heimat

Die Dichterin Else Lasker-Schüler und Wuppertal

Dr. Ulrike Schrader, die Leiterin der Begegnungsstätte Alte Synagoge Wuppertal, beleuchtet in Vortrag und Lesung Leben und Werk der vor 150 Jahren in der damals noch selbständigen Stadt Elberfeld geborenen expressionistische Dichterin, die zu den schillerndsten Gestalten deutschsprachiger Dichtung des 20. Jahrhunderts gehört. Im Rahmen der „Jüdischen Kulturtag Rhein-Ruhr 2019“.

Eintritt 6 EUR

